



SEVEN PRINCIPLES
Enabling Your Digital Business

Zwischenbericht zum 1. Halbjahr 2020

der SEVEN PRINCIPLES AG

Inhalt

1	Geschäftsentwicklung	3
2	Ertragslage.....	4
3	Liquidität und Kapitalflussrechnung.....	6
4	Vermögens- und Finanzlage	7
5	Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)	10
6	Bilanz (ungeprüft).....	11
7	Kapitalflussrechnung (ungeprüft)	13
8	Angaben zur Bilanzierung	14
9	Kontakt.....	15

1 Geschäftsentwicklung

Die SEVEN PRINCIPLES AG (SEVEN PRINCIPLES) ist spezialisiert auf Dienstleistungen rund um die Digitalisierung von Geschäftsmodellen (Enabling your Digital Business). Das Leistungsspektrum umfasst hierbei die gesamte Wertschöpfungskette von der Prozess- und Architekturberatung bis hin zu Managed Services. Ein Fokus wird dabei auf die Branchen Telecommunication, Automotive sowie Travel, Transport & Logistics gesetzt.

Im 1. Halbjahr 2020 lag der Konzernumsatz mit 41.002 TEUR um 13,91 % (- 6.623 TEUR) unter dem Vorjahreswert von 47.626 TEUR. Die Gesamtleistung von 40.859 TEUR im Konzern, bestehend aus Umsatzerlösen und der Erhöhung/ Verminderung des Bestands an fertigen/ unfertigen Erzeugnissen, lag um 7.093 TEUR unter dem Vorjahreswert (VJ: 47.952 TEUR).

Die Gesamtkosten verringerten sich um 4.098 TEUR. Diese Verringerung kann als Erfolg des in 2019 aufgesetzten Maßnahmenprogramms zur Verbesserung der Ertragslage und Kostenreduktion gewertet werden, welches im laufenden Jahr weiter verfolgt wird.

Das ausgewiesene positive operative Ergebnis (EBIT) beträgt 524 TEUR, im Vorjahr wurde ein negatives Ergebnis von 4.510 TEUR erzielt. Zum Halbjahr 2020 wird ebenfalls ein positives Konzernergebnis von 414 TEUR ausgewiesen (VJ- 3.423 TEUR).

Auch im aktuellen Geschäftsjahr steht weiter die nachhaltige Stärkung der Ertragskraft des Unternehmens im Vordergrund. Um dieses Ziel zu verfolgen, wurde die Ausgliederung von drei operativen Geschäftsbereichen in unabhängige Tochtergesellschaften angestoßen und in der Hauptversammlung vom 23. Juli 2020 beschlossen.

Für die kommenden Jahre wird von einer Fortsetzung des Wachstums im Markt für Informationstechnologie ausgegangen. Maßnahmen zur weiteren Verbesserung der Unternehmenssituation, darunter die vorgenannte Ausgliederung der Geschäftsbereiche in separate Tochtergesellschaften, werden derzeit schrittweise fortgeführt und umgesetzt. Gerade auch unter Berücksichtigung der weiterhin andauernden Corona-Situation hält SEVEN PRINCIPLES AG an der geplanten Konsolidierungsstrategie für das Gesamtjahr fest.

Im Jahr 2020 werden die im Jahr 2019 angestoßenen Konsolidierungen und die Vorbereitungen für nachhaltiges und profitables Wachstum weiterverfolgt. Erste Erfolge sind bereits zu verzeichnen, SEVEN PRINCIPLES weist für das erste Halbjahr ein klares positives Ergebnis aus (414 TEUR) und liegt damit über den Erwartungen.

2 Ertragslage

2.1 Umsatz

In den ersten sechs Monaten des Berichtsjahres 2020 wies SEVEN PRINCIPLES einen um 13,9% (6.623 TEUR) geringeren Umsatz im Vergleich zum Vorjahreszeitraum aus. Zu den wesentlichen Ursachen zählten der um 97 Mitarbeiter reduzierte Mitarbeiterstamm sowie das zurückgeführte Volumen an Fremddienstleistern.

In den Sonstigen betrieblichen Erträgen sind unter anderem Rückstellungsaufösungen in Höhe von 1.145 TEUR enthalten.

TEUR	30.06.2020	30.06.2019	Veränderung
Umsatzerlöse	41.002	47.626	-13,9%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-143	327	-143,8%
Sonstige betriebliche Erträge	2.013	739	172,2%

2.2 Materialaufwand/ Bruttoergebnis vom Umsatz

Mit einem langjährig aufgebauten Partnernetzwerk ergänzt SEVEN PRINCIPLES speziell nachgefragte Projektkompetenzen. Der Materialaufwand umfasst nahezu ausschließlich den Einsatz von Fremddienstleistern in Kundenprojekten. Im Vergleich zu 2019 sank der Einsatz von Fremddienstleistern signifikant. Dies zeigt sich auch an einem niedrigeren Anteil am Gesamtumsatz. Das Bruttoergebnis vom Umsatz stieg um 0,6% leicht an.

TEUR	30.06.2020	30.06.2019	Veränderung
Wareneinsatz / Fremdleister	18.204	24.960	-27,1%
Anteil am Gesamtumsatz	44,4%	52,4%	-8,0%
Bruttoergebnis vom Umsatz	22.798	22.666	0,6%

2.3 Gesamtkosten

Mit einem Rückgang von 4.098 TEUR verringerten sich die Gesamtkosten. Eine große Rolle in den Gesamtkosten spielt die Reduktion der Personalkosten.

Über die planmäßigen Abschreibungen hinaus kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen.

Zum 30.06. liegt der konzernweite Mitarbeiterstamm mit 408 um 97 unter dem Vorjahresniveau.

TEUR	30.06.2020	30.06.2019	Veränderung
Personalkosten	18.093	22.920	-21,1%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.579	4.750	17,4%
Abschreibungen	473	572	-17,4%
Kosten gesamt	24.144	28.242	-14,5%
Anzahl Mitarbeiter (Stichtag)	408	505	-19,2%

2.4 Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT) / Konzernergebnis

Die Leistungen der SEVEN PRINCIPLES AG am Markt resultierten in einem positiven operativen Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) von 524 TEUR, während im Vorjahr ein negatives Ergebnis von -4.510 TEUR ausgewiesen wurde.

Das Finanzergebnis betrug -106 TEUR, davon entfiel der Hauptteil auf Zinszahlungen aus Krediten und Darlehen im Zusammenhang mit der Forfaitierung.

Per 30.06.2020 betrug der Konzernjahresüberschuss 414 TEUR (VJ: Fehlbetrag von 3.423 TEUR).

TEUR	30.06.2020	30.06.2019	Veränderung
EBITDA	996	-3.938	125,3%
EBIT	524	-4.510	111,6%
EBIT-Marge in % v. Umsatz	1,3%	-9,5%	113,5%
Finanzergebnis	-106	-120	11,3%
Steuerergebnis	-3	1.207	-100,3%
Konzernergebnis	414	-3.423	112,1%

3 Liquidität und Kapitalflussrechnung

SEVEN PRINCIPLES verfügt zum Stichtag 30.06.2020 über liquide Mittel von rund 4.066 TEUR (VJ: 2.001 TEUR).

3.1 Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit

Im Berichtshalbjahr 2020 wurde ein negativer Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit erzielt. Im Wesentlichen resultiert dies aus der Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

3.2 Cashflow aus Investitionstätigkeit

Die Nettoausgaben für Investitionen umfassten im Wesentlichen Investitionen in Software sowie die laufende Erneuerung der Betriebs- und Geschäftsausstattung.

3.3 Cashflow aus Finanzierungstätigkeit

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit veränderte sich im Vergleich zum Stichtag 30.06.2019 um 138 TEUR. Im ersten Halbjahr 2020 wurde ein Darlehen von 2.000 TEUR zugeführt.

TEUR	30.06.2020	30.06.2019
1. Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	-876	842
2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-48	-163
Free Cashflow	-924	679
3. Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-1.875	-2.013
Erhöhung (Verminderung) der liquiden Mittel	-2.799	-1.333
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	6.865	3.334
Liquide Mittel zum Ende der Periode	4.066	2.001

Cashflow jeweils von 01.01. – 30.06. des Berichtszeitraumes.

4 Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme der SEVEN PRINCIPLES lag zum 30.06.2020 bei 23.117 TEUR und somit 3.267 TEUR unter dem Vorjahrszeitraum.

Das **Anlagevermögen** verringerte sich um 881 TEUR gegenüber Vorjahr auf 4.052 TEUR insbesondere durch die planmäßige Abschreibung der Firmenwerte.

TEUR	30.06.2020	30.06.2019	Veränderung
A. Anlagevermögen	4.052	4.934	-17,9%
Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		15	-100,0%
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerb. Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	90	147	-38,9%
Geschäfts- oder Firmenwerte	3.223	3.798	-15,1%
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	740	974	-24,1%

Das **Umlaufvermögen** reduzierte sich gegenüber dem 30.06.2019 um 1.464 TEUR. Im Wesentlichen resultiert dies aus der Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 3.977 TEUR bei gleichzeitigem Anstieg des Kassenbestandes um 2.065 TEUR.

TEUR	30.06.2020	30.06.2019	Veränderung
B. Umlaufvermögen	16.785	18.249	-8,0%
Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.679	1.515	10,8%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.913	13.889	-28,6%
Sonstige Vermögensgegenstände	1.127	844	33,5%
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	4.066	2.001	103,2%

Hinter den **aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** verbergen sich im Voraus geleistete Zahlungen, welche in den Folgeperioden als Aufwand anfallen werden. Diese Position ist im Vergleich zum 30.06.2019 um 163 TEUR gesunken.

Die **aktiven latenten Steuern** sanken um 758 TEUR auf 2.005 TEUR.

TEUR	30.06.2020	30.06.2019	Veränderung
C. Rechnungsabgrenzungsposten	275	438	-37,3%
D. Aktive latente Steuern	2.005	2.763	-27,4%

Die Veränderung von Rückstellungen um 3.272 TEUR resultierte vorrangig aus dem Rückgang „Sonstigen Rückstellungen“, in denen auch die Restrukturierungsrückstellungen für die Steigerung der Profitabilität enthalten waren

TEUR	30.06.2020	30.06.2019	Veränderung
B. Rückstellungen	8.263	11.535	-28,4%
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.585	2.499	3,4%
Steuerrückstellungen	71	71	0,0%
Sonstige Rückstellungen	5.607	8.965	-37,5%

Im Vergleich zum Vorjahresstichtag fielen die **Verbindlichkeiten** um 5,5% höher aus. Der Effekt ist hauptsächlich auf die geringere Inanspruchnahme der Forfaitierungslinie (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten) zurückzuführen sowie aus Sonstigen Verbindlichkeiten, hier wurde ein Darlehen über 2.000 TEUR aufgenommen.

TEUR	30.06.2020	30.06.2019	Veränderung
C. Verbindlichkeiten	10.249	9.716	5,5%
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.017	1.744	-41,7%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.466	6.902	-20,8%
Sonstige Verbindlichkeiten	3.766	1.069	252,2%

Die **passiven Rechnungsabgrenzungsposten** sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 22,6% auf 3.335 TEUR gesunken.

Die **passiven latenten Steuern** reduzierten sich auf 106 TEUR.

TEUR	30.06.2020	30.06.2019	Veränderung
D. Rechnungsabgrenzungsposten	3.335	4.309	-22,6%
E. Passive latente Steuern	106	138	-22,8%

Durch das positive Halbjahresergebnis 2020 weist SEVEN PRINCIPLES ein **Eigenkapital** von 1.163 TEUR aus. Im Jahr 2019 wurde das Eigenkapital durch ein negatives Halbjahresergebnis von 3.423 TEUR belastet.

Zum 30.06.2020 beträgt die Eigenkapitalquote des Konzerns 5% (30.06.2019: 2,6%). Im Einzelabschluss der SEVEN PRINCIPLES AG wird ein Eigenkapital von 5.160 TEUR zum 30.06.2020 ausgewiesen.

TEUR	30.06.2020	30.06.2019	Veränderung
A. Eigenkapital	1.163	686	69,5%
Eigenkapitalquote in %	5,0%	2,6%	2,4%

5 Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)

	<u>01.01. - 30.06.2020</u> EUR	<u>01.01.-30.06.2019</u> EUR
1. Umsatzerlöse	41.002.483,83	47.625.552,66
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen	-143.101,20	326.850,61
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>2.012.756,26</u>	<u>739.374,44</u>
	42.872.138,89	48.691.777,71
4. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-18.204.267,27	-24.959.557,49
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-15.603.703,35	-19.944.216,61
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-2.489.025,80	-2.976.214,57
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-472.892,25	-572.167,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-5.578.666,93</u>	<u>-4.749.859,95</u>
	-42.348.555,60	-53.202.015,62
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13,97	1.368,08
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-106.347,01</u>	<u>-121.294,41</u>
	-106.333,04	-119.926,33
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	417.250,25	-4.630.164,24
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	7.849,15	1.222.959,23
12. Sonstige Steuern	-10.926,44	-16.036,36
13. Konzernergebnis	414.172,96	-3.423.241,37

6 Bilanz (ungeprüft)

	30.06.2020 EUR	30.06.2019 EUR
AKTIVA		
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	14.537,00
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	89.929,00	147.142,00
3. Geschäfts- oder Firmenwert	3.222.788,79	3.797.572,53
4. Geleistete Anzahlungen	3.031,25	0,00
	<u>3.315.749,04</u>	<u>3.959.251,53</u>
II. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	736.585,71	974.177,90
III. Finanzanlagen		
Beteiligungen	0,00	100,00
	<u>4.052.334,75</u>	<u>4.933.529,43</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
Unfertige Leistungen	1.679.251,73	1.515.332,11
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.912.853,94	13.889.362,19
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.126.609,89	843.643,40
	<u>11.039.463,83</u>	<u>14.733.005,59</u>
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	4.065.887,94	2.000.714,94
	<u>16.784.603,50</u>	<u>18.249.052,64</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
	<u>274.822,60</u>	<u>438.096,65</u>
D. AKTIVE LATENTE STEUERN		
	<u>2.004.977,71</u>	<u>2.763.475,00</u>
	<u>23.116.738,56</u>	<u>26.384.153,72</u>

	30.06.2020	30.06.2019
	<i>EUR</i>	<i>EUR</i>
PASSIVA		
A. KONZERNEIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	3.770.662,00	3.770.662,00
II. Kapitalrücklage	10.881.053,20	10.881.053,20
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-13.903.189,56	-10.542.534,29
IV. Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital	414.172,96	-3.423.241,37
	1.162.698,60	685.939,54
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.584.823,00	2.499.305,00
2. Steuerrückstellungen	70.820,00	70.820,00
3. Sonstige Rückstellungen	5.607.376,67	8.964.962,14
	8.263.019,67	11.535.087,14
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.017.066,60	1.744.465,19
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.466.103,13	6.902.154,37
4. Sonstige Verbindlichkeiten	3.766.326,14	1.069.498,85
	10.249.495,87	9.716.118,41
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	3.335.325,63	4.309.358,31
E. PASSIVE LATENTE STEUERN	106.198,79	137.650,32
	23.116.738,56	26.384.153,72

7 Kapitalflussrechnung (ungeprüft)

EUR	01.01- 30.06.2020	01.01.- 30.06.2019
1. Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit		
Konzernjahresüberschuss/ -fehlbetrag	414.172,96	-3.423.241,37
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	472.892,25	572.167,00
Gewinne (-) / Verluste (+) aus Abgang von Anlagevermögen	0,00	0,00
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-2.024.087,70	2.052.993,89
Veränderung der latenten Steuern	-8.857,52	-1.223.834,94
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie andere Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-2.037.279,94	4.617.582,18
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten sowie andere Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	2.306.671,89	-1.753.261,03
Ergebnis Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	-876.488,06	842.405,73
2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	-38.104,30	-35.327,82
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-9.666,44	-127.780,54
Ergebnis Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-47.770,74	-163.108,36
3. Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus Kapitalerhöhungen	11.449,70	0,00
Aufnahme (+) und Rückzahlung (-) von Finanzschulden	-1.886.673,07	-2.012.755,13
Ergebnis Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-1.875.223,37	-2.012.755,13
4. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Monatsende		
Nettoveränderungen der Zahlungsmittel	-2.799.382,17	-1.333.457,76
Zahlungsmittel am Periodenbeginn	6.865.270,11	3.334.172,70
Zahlungsmittel am Periodenende	4.065.887,94	2.000.714,94

8 Angaben zur Bilanzierung

8.1 Grundlagen

Der Konzernabschluss der SEVEN PRINCIPLES AG zum 31.12.2019 wurde nach den am Abschlussstichtag gültigen deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt. Im vorliegenden Zwischenabschluss wurden die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unverändert fortgeführt.

Bei dem vorliegenden Konzernabschluss handelt es sich um einen ungeprüften Zwischenabschluss zum 30.06.2020. Die Berichtsperiode beinhaltet den Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.2020.

Der Jahresabschluss der SEVEN PRINCIPLES AG für das Jahr 2019 ist abrufbar unter <https://www.7p-group.com/investor-relations/>.

8.2 Konsolidierungskreis

Der Konzernabschluss umfasst den Abschluss der SEVEN PRINCIPLES AG als Mutterunternehmen und ihrer Tochterunternehmen zum 30.06.2020. Die Abschlüsse der Tochterunternehmen werden unter Anwendung einheitlicher Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden zum gleichen Bilanzstichtag aufgestellt wie der Abschluss des Mutterunternehmens.

Der Konsolidierungskreis umfasst folgende Unternehmen:

Name und Sitz der Gesellschaft	Kapitalanteil
7P UK Ltd., London, Großbritannien	100%
7P Austria GmbH, Wien, Österreich	100%
7P Nordic AS, Tallinn, Estland	100%
7P Scandinavia ApS, Kopenhagen, Dänemark	100%

9 Kontakt

Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben.

SEVEN PRINCIPLES AG

Helgrid Jenne
- Pressekontakt -

Erna-Scheffler-Straße 1a
D-51103 Köln

Tel.: +49 221 92 00 70

Fax: +49 221 92 00 777

ir@7p-group.com

<http://www.7p-group.com>